



Juli
2020

Newsletter

Liebe Mitglieder im Verein „AlumNet Agrar & Energie e.V.“,

bei Erscheinen unseres ersten Newsletters im Dezember 2019 hatten wir noch keinen Zweifel daran, Ihnen im zweiten Newsletter ein halbes Jahr später zahlreiche Fotos des nächsten Maifestes präsentieren zu können...

...aber kurz darauf erreichte das Corona-Virus Bayern. Die coronabedingten Einschränkungen haben auch uns mit voller Wucht getroffen.

Unsere größte Veranstaltung im Jahr 2020, das traditionelle Maifest auf dem Weihenstephaner Campus, musste coronabedingt schon frühzeitig abgesagt werden - wie so viele andere Veranstaltungen, nicht nur an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HSWT), sondern in ganz Deutschland.

Dennoch haben wir uns entschlossen, unseren zweiten Newsletter zeitgerecht zu erstellen, nicht wie gedacht, sondern unter veränderten Umständen. Wir informieren Sie nicht nur über die geplanten Veranstaltungen im Wintersemester, wir bieten Ihnen auch statt Maifest-Fotos einige Impressionen aus unserem D1-Gebäude im „Corona-Semester“, den aktuellen Vorbereitungen der Prüfungsphase des Sommersemesters 2020, insbesondere der Umsetzung des Hygienekonzepts, aber auch aus dem nahe gelegenen Staudensichtungsgarten, wo eine beeindruckende Blütenpracht zu bewundern ist. Gerne geben wir Ihnen anhand unseres zweiten Newsletters einen Einblick, wie die HSWT und unser Verein bis dato mit der Corona-Krise zurechtgekommen und umgegangen sind, welche Herausforderungen gerade anstehen und wie die Perspektiven für die nächste Zeit aussehen.

Netzwerk • Gemeinschaft • Bildung

alumNET
Agrar & Energie
e.V.

Aktuelle Mitgliederzahl & neuer Internetauftritt

1

Unser Verein „AlumNet Agrar & Energie e.V.“ zählt aktuell 161 Mitglieder (Stand: 30. Juni 2020). Er besteht seit dem 26. November 2018, also seit gut eineinhalb Jahren. Wir sind stetig bestrebt, neue Mitglieder zu gewinnen - und machen intern wie extern Werbung für das Alumni-Netzwerk, z.B. auf Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen, auf Messen und Abschlussfeiern.

Auch hier mussten wir uns in den vergangenen Monaten coronabedingt umstellen, beispielsweise musste die Abschlussfeier aller drei Bachelorstudiengänge der Fakultät Nachhaltige Agrar- und Energiesysteme (AE) im März 2020 abgesagt werden. Ob und wann diese nachgeholt werden kann, ist noch unklar. Zur Werbung neuer Mitglieder werden wir in nächster Zeit vor allem digitale Kanäle nutzen, um Netzwerke zu bilden und zu aktivieren.

Dazu haben wir auch eine eigene Homepage ins Leben gerufen - unter der Adresse www.alumnet-ae.de ist der Internetauftritt unseres Vereins jederzeit abrufbar. Die Homepage wird fortlaufend erweitert und aktualisiert. Dort findet sich auch das Beitrittsformular zum Download.

www.alumnet-ae.de

Verspäteten Semesterstart

mit Moodle und Zoom

2

Das Sommersemester 2020 hat an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf nicht wie ursprünglich geplant am 16. März 2020 begonnen. Vielmehr wurde der Semesterstart coronabedingt auf den 20. April 2020 verschoben - und zwar ohne Präsenzveranstaltungen. Erst seit einigen Wochen können für kleinere Gruppen Ausnahmen gemacht werden. So finden Praktika im Freien oder Übungen in den EDV-Räumen unter Wahrung der Hygienevorschriften statt.

Bis zum verspäteten Semesterstart hatten alle Dozentinnen und Dozenten der Fakultät AE digitale Angebote in Form sogenannter Moodle-Kurse erstellt. Moodle ist eine digitale Lernplattform für den Hochschulbereich, die recht intuitiv zu bedienen ist und zahlreiche Möglichkeiten bietet:

Neben PDF-Dokumenten und Power-Point-Präsentationen können dort auch Links ins Internet eingestellt werden, „Mediales“, z.B. Audio-Dateien und Lernvideos. Ebenso kann der/die Dozent/in unter „Ankündigungen“ die Lerngruppe jederzeit anschreiben und Neuigkeiten ankündigen, die Studierenden können im „Forum“ Neuigkeiten austauschen oder im „Chat“ miteinander chatten.

Netzwerk • Gemeinschaft • Bildung

alumNET
Agrar & Energie
e.V.

Abstimmungen oder Gruppeneinteilungen lassen sich ebenfalls digital anlegen und vornehmen. Dies sind nur ein paar Beispiele der zahlreichen Moodle-Anwendungen, die sich insgesamt als sehr hilfreich und praktisch erwiesen haben. Mit Moodle wurde schon seit längerem an der HSWT gearbeitet, aber sicherlich nicht in diesem weitreichenden Umfang.

Ebenso hat die Hochschulleitung zeitnah zu Semesterstart entschieden, für die HSWT entsprechende Lizenzen zur Nutzung von „Zoom“ zu erwerben. Zoom ist eine digitale Plattform für Videokonferenzen mit bis zu 300 Teilnehmern, die online Vorlesungen ermöglicht. Die Teilnehmer/innen können nur mit Ton oder Ton plus Bild an den Zoom-Veranstaltungen teilnehmen, direkt Fragen an den/die Vortragende/n stellen, es gibt eine Chat- und eine Umfrage-Funktion ebenso wie eine digitale Tafel („Whiteboard“) inklusive „Speichern“ des Tafelbildes und man kann den eigenen PC oder Laptop-Bildschirm mit den Studierenden „teilen“, z.B. um Power-Point-Präsentationen zu folgen.

Lernen und helfen

Studierende der HSWT helfen in der Krise und lernen zugleich in neuen Praxismodulen

3

Sehr flexibel haben sich die HSWT und die Fakultät AE auch bei der Anpassung des Modulangebots gezeigt. Gleich zu Beginn der Corona-Krise wurden quasi „über Nacht“ drei neue Praxismodule aufgesetzt mit dem Ziel, Studierende als Helferinnen und Helfer in systemrelevanten Bereichen zu aktivieren und gleichzeitig ihren Lernfortschritt an der Hochschule zu fördern. Bereits ab Anfang April konnten sich Studierende in der Landwirtschaft, im Lebensmittelsektor und im Gesundheitswesen einbringen und sich die abgeleistete Arbeit an der Hochschule als Praxismodul anrechnen lassen.

Beteiligt sind die Fakultäten „Nachhaltige Agrar- und Energiesysteme“ sowie „Landwirtschaft, Lebensmittel und Ernährung“ der HSWT. Diese schnelle und unbürokratische Hilfe seitens der HSWT wurde in der Praxis sehr gut angenommen. Dabei war die HSWT mit dem Ansatz „Arbeiten und studieren für die Ernte“ und darüber hinaus Partnerin der Aktion „Arbeiten für die Ernte“ des Bayerischen Landwirtschaftsministeriums.

#wirberatenzuhause



Ersatz für die Studieninfotage und „Digitales Schnupperstudium“

4

Auch die Aquse von Studieninteressierten ist in Corona-Zeiten nicht ohne besondere Herausforderungen. So mussten auch die Studieninfotage vor Ort ausfallen, so dass sich die aktuellen Abiturienten/innen und Studieninteressierten keinen persönlichen Eindruck von den Menschen und Studienstätten vor Ort machen konnten. Demgemäß wurde die Aktion „#wirberatenzuhause“ ausgerufen.

Netzwerk • Gemeinschaft • Bildung

alumNET
Agrar & Energie
e.V.

Neben dem Imagefilm wurden zahlreiche weitere Informationen auf der Homepage bereitgestellt wie die Erklärung der Studiengänge durch den/die Studiendekan/in und digitale Sprechstunden durch die jeweiligen Studienfachberater/innen.

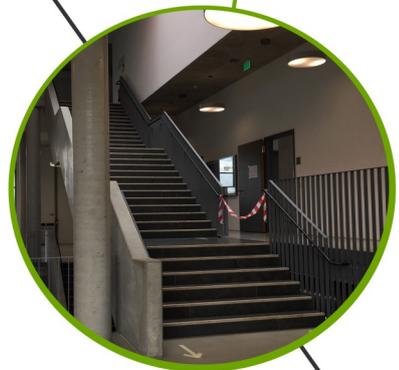
Anfang Juni fand zudem ein sogenanntes „Digitales Schnupperstudium“ statt. Dabei konnten sich die Studieninteressierten sowohl in „Original-Vorlesungen“ über die Plattform Zoom mit einloggen. Darüber hinaus gab es auch eigens für sie kreierte Angebote wie beispielsweise „Schnuppervorlesungen“, Gesprächsrunden mit aktuellen Studierenden aller Studiengänge und Berichte von Studierenden verschiedener Jahrgänge aus dem Studentenwohnheim. Dieses Angebot wurde von den aktuellen Abiturienten/innen und Schulabsolventen/innen gut angenommen und sehr gut bewertet.



Eindrücke vom
D1-Gebäude
in
der Corona-Zeit

Netzwerk • Gemeinschaft • Bildung

alumNET
Agrar & Energie
e.V.



Geplante Veranstaltungen

im Wintersemester 2020/2021

5

Unser Verein „AlumNet Agrar & Energie e.V.“ ist während der Corona-Krise keinesfalls untätig geblieben. So haben zwei Vorstandssitzungen im Vorfeld der Maifest-Absage per Telefonkonferenz und bereits zwei weitere Vorstandssitzungen per Zoom-Videokonferenz stattgefunden, um das weitere Vorgehen vor allem bis Herbst zu besprechen.

Bitte merken Sie sich die nachfolgenden Termine des Vereins schon einmal vor. Einzelheiten zu den Terminen, insbesondere der genauen Umsetzbarkeit des Konzepts, erhalten Sie rechtzeitig vor Ort an der HSWT und auf unserer Homepage unter www.alumnet-ae.de.



Online-Seminar „Internet selber machen - Homepage für Direktvermarkter“

Vom 6.10.2020 bis zum 10.11.2020 bietet der Verein als Veranstalter eine Fort- und Weiterbildung zum Thema „Internet selber machen - Homepage für Direktvermarkter“ an. Die Veranstaltung ist als online-Seminar jeweils einmal wöchentlich dienstags von 18-20 Uhr für 10 Teilnehmer/innen geplant. Referentin ist Britta Feldner, ebenfalls Mitglied im AlumNet Agrar & Energie e.V.. Frau Feldner hat an der HSWT Forstwirtschaft und Agrarmarketing & Agrarmanagement studiert, ist selbstständig, beschäftigt sich beruflich u.a. auch mit Webdesign und verfügt über einschlägige Schulungserfahrung.

06.10.2020 bis
10.11.2020
jeweils
18-20 Uhr

Themen-Nachmittag zur Hofübergabe

Am 13.11.2020 ist von 13 bis 17 Uhr ein Themen-Nachmittag an der HSWT zum Thema „Hofübergabe“ geplant. Referenten werden sein: Steuerberaterin Dipl.-Hdl. (Univ.) Gerlinde Ertl-Kirchberger und Steuerberater Dipl.-Ing. agr. (Univ.) Gunter Nüssel (beide LBD - Landw. Buchführungsdienst GmbH) sowie Prof. Dr. iur. Tanja Barton (HSWT) - alle Referenten sind auch im AlumNet Agrar & Energie e.V. aktiv. Die Veranstaltung ist derzeit als Präsenzveranstaltung geplant. Ob und wie sich das Konzept zu gegebener Zeit umsetzen lässt, darüber werden wir Sie über unsere Homepage und Aushänge vor Ort an der HSWT informieren, sobald Planungssicherheit besteht.

13.11.2020
13-17 Uhr

Mitgliederversammlung „AlumNet Agrar & Energie e.V.“

Als Termin für die nächste Mitgliederversammlung unseres Vereins merken Sie sich bitte den 23.11.2020 von 17 bis 19 Uhr vor. Ob vor Ort oder digital, werden wir Ihnen frühzeitig mitteilen.

23.11.2020
17-19 Uhr

Netzwerk • Gemeinschaft • Bildung

alumNET
Agrar & Energie
e.V.

Auslandsabend

Nach dem guten Auftakt vom Vorjahr soll es auch in diesem Jahr den sogenannten „Auslandsabend“ an der Fakultät AE geben, veranstaltet von „AlumNet Agrar & Energie e.V.“. Jeweils zwei Studierende aus allen drei Bachelorstudiengängen „Landwirtschaft“, „Wirtschaftsingenieurwesen, Agrarmarketing und Management“ und „Management erneuerbarer Energien“ berichten über Ihre Auslandserfahrungen in Studium und Praktika rund um den Globus. Der Auslandsabend ist derzeit als Präsenzveranstaltung geplant, um nicht nur die Berichte und Fotos der Studierenden live zu verfolgen, sondern auch mit ihnen persönlich zum Erfahrungsaustausch in Kontakt treten zu können. Ob dies zu gegebener Zeit möglich sein wird oder notfalls auf ein digitales Format umgestellt werden muss, wird sich noch herausstellen.

26.11.2020
18-19:30 Uhr

Fort- und Weiterbildung „Six Sigma“

Eine Neuauflage der Fort- und Weiterbildung „Six Sigma“ mit einem externen Anbieter als Schulungsleitung und „AlumNet Agrar & Energie e.V.“ als Veranstalter soll es im Januar/Februar 2021 geben. „Six Sigma“ ist ein ISO-zertifiziertes Instrument des Qualitätsmanagements. In der Fort- und Weiterbildung geht es um Team- und Projektleiterkompetenzen sowie Methoden des Projektmanagements und der kontinuierlichen Prozessoptimierung in Unternehmen.

Januar/Februar
2021

Wir hoffen, Ihnen mit unserem Newsletter einen guten Einblick in das letzte - sehr ungewöhnliche - Halbjahr an unserer HSWT und im Verein „AlumNet Agrar & Energie e.V.“ gegeben zu haben. Die Corona-Krise hat auch einige positive Aspekte bei uns an der Hochschule und im Verein hervorgebracht. Der Zusammenhalt ist wohl größer denn je, Einsatzbereitschaft und Flexibilität sind nochmal gewachsen und die Digitalisierung hat einen „Schub“ erhalten, der sonst womöglich noch Jahre gedauert hätte. Alle Betroffenen haben sehr viel miteinander kommuniziert (wenn auch digital), sich engagiert, viele sind über sich hinausgewachsen, haben pragmatisch und kreativ gedacht - und das Mögliche möglich gemacht. Dies gilt für Dozierende, Mitarbeiter/innen und Studierende gleichermaßen. Dafür möchten wir an dieser Stelle herzlich DANKE sagen!

Klar geworden ist auch, dass Hochschulleben, Wissenschaft und Lehre im Wesentlichen „höchstpersönliche Angelegenheiten“ sind. Bei allen Vorteilen der Digitalisierung können digitale Plattformen wie Moodle und Zoom wohl nur sehr sinnvoll ergänzen, den persönlichen Kontakt aber niemals ersetzen. Eine Hochschule lebt von den Menschen, die sie bevölkern, die ein- und ausgehen, darin arbeiten, lernen, leben (manchmal auch ein bisschen leiden, z.B. bei Prüfungen?), aber auch viel lachen. Im „Corona-Semester“ musste alles anders gehen und kurzerhand umgestellt werden.

Wir hoffen sehr, dass die Flure, Gänge und Räume der HSWT alsbald wieder etwas belebter werden (dürfen) - und nicht mehr so leer aussehen wie noch auf unserer Fotodokumentation dieses Newsletters.

Derzeit lässt sich noch keine verbindliche Aussage treffen, wie viel Präsenz im kommenden Wintersemester 2020/2021 möglich sein wird. Wir streben insbesondere für die Erstsemester und Abschlussjahrgänge an, adäquate Präsenzangebote zu schaffen. Dies liegt jedoch nicht in unserer Hand, sondern an den rechtlichen Vorgaben, die sich an der aktuellen Entwicklung der Pandemie orientieren.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen, dass Sie diese Krise unbeschadet bewältigen!

In diesem Sinne, mit herzlichen Grüßen

Prof. Dr. Tanja Barton
Gründungsmitglied

Prof. Dr. Gerhard Bellof
1. Vorsitzender

Prof. Dr. Martin Spreidler
Dekan AE & Vorstandsmitglied

AlumNet Agrar & Energie e.V.

Fotos & Texte: Tanja Barton
Design & Layout: Margit Steiner

Netzwerk • Gemeinschaft • Bildung

alumNET
Agrar & Energie
e.V.



9

alumNET

Agrar & Energie
e.V.

Wir halten Sie auf dem Laufenden!
www.alumnet-ae.de

Netzwerk • Gemeinschaft • Bildung